Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09304844
Kreis	Leipzig
Gemeinde	Pegau, Stadt
Anschrift	Zum Monarchenhügel -
Gem. * Fl-stck. * Flur	Scheidens * 48/1 * 6
Bauwerksname	Mittelbrücke; Elsterfloßgraben (Sachgesamtheit)

Kurzcharakteristik

Einzeldenkmal der Sachgesamtheit Elsterfloßgraben: Brücke (siehe Sachgesamtheitsliste, Obj. 09304747); die Kombination von künstlich geschaffenen Gräben und natürlichen Wasserverläufen macht den Elsterfloßgraben zu einem bedeutenden Zeugnis der Wasserbaukunst des 17. Jahrhunderts, mit hoher regionalgeschichtlicher und technikgeschichtlicher Bedeutung

Denkmaltext

Die Brücke ist Zeugnis des Elster-Pleiße-Flößsystems, das ab 1579 ursprünglich der Versorgung mit Holz der kursächischen Salinen bei Weißenfels diente, später der Holzversorgung der Stadt Leipzig. 1864 wurde der Betrieb aufgrund der Unrentabilität eingestellt. Das Gewässersystem der Weißen Elster war über Jahrhunderte ein prägender Bestandteil der regionalen Landschaftsstruktur, der im 20. Jh. durch die tiefgreifenden Veränderung des Braunkohlenabbaus in großen Teilen zerstört wurde; somit eignet den Zeugnissen, die auf dieses System, das für die historische Entwicklung Leipzigs und seines Umlandes so wichtig war, anschaulich verweisen, ein hoher Dokumentationswert.
LfD/2013/2015

Datierung	16./17. Jh. (Brücke)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09304844 A**
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Ehentraut, Jane
Beschreibung	Brücke



Fotonummer	**F 09304844 B**
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Ehrentraut, Jane
Beschreibung	Brücke

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.